

vorbereitet, wie man mit dem gleichen Kraftaufwand mehr leistet. Es ist daher kein Zufall, daß gerade Hennecke, der Arbeitsinstrukteur, solche hervorragende Leistung vollbrachte.

Diese Steigerung der Arbeitsproduktivität wurde eingeleitet durch die *Initiative von Mädel und Jungen der FDJ*, die Arbeitsbrigaden bildeten und in einer Reihe Großbetriebe vorbildliche Leistungen vollbrachten. Unter den Alten und Jungen entwickelte sich die Aktivistenbewegung, und der Arbeitswettbewerb zwischen den Betriebsabteilungen und Betrieben nahm immer größeren Umfang an. Durch die Aktivistenbewegung wurde das Bummelantentum erfolgreich bekämpft und die Arbeitsmoral verbessert. Jene, die mehr leisteten, bekamen in Form von Prämien Vergünstigungen. Aus der Aktivistenbewegung heraus entwickelte sich die Hennecke-Bewegung, eine Bewegung zur Überwindung der veralteten Arbeitsnormen.

Auch in anderen Industrien gibt es solche vorbildlichen Aktivisten. In der chemischen Industrie hat der Obermeister Otto Freyhoff den Herstellungsprozeß von Azeton wesentlich verkürzt und Rohstoffe gespart. In der Metallurgie hat der Schmelzmeister Richard Schmidt die Produktion am Siemens-Martin-Ofen von 3,8 Tonnen auf 6,85 Tonnen gesteigert. Noch viele andere Beispiele gibt es, wo Aktivisten wichtige technische Aufgaben gelöst haben. Seit Jahren wurde, wie ich bereits ausgeführt habe, behauptet, daß die Königswellen für die Röstöfen in den Schwefelsäureanlagen bei uns nicht hergestellt werden können. Durch gemeinsame Anstrengungen der Arbeiter und Ingenieure ist es nunmehr doch gelungen und ein schwieriger Engpaß überwunden.

Das Beispiel der Hennecke-Bewegung im Bergbau, in der Metallindustrie, in der chemischen Industrie, im Transportwesen zeigt uns, welche große Möglichkeiten zur Erhöhung der Arbeitsproduktivität, zur Einsparung von Energie und Rohstoffen, zur Beseitigung des Leerlaufs, zur Verminderung des Ausschusses noch vorhanden sind.

Die Hennecke-Bewegung hat den Beweis erbracht, daß es möglich ist, in den volkseigenen Betrieben, wo die Arbeiter, Angestellten und Ingenieure nicht mehr der kapitalistischen Ausbeutung unterliegen, sondern für das Volk arbeiten, sogar unter den Bedingungen des gegenwärtigen technischen Rückstandes die kapitalistischen Arbeitsnormen weit zu überholen. (Lebhafter Beifall.)